

WWZnewsflash 11.12.2009

Emeritierung Prof. Dr. Dres. h. c. Henner Schierenbeck



Gestern Abend, 10. Dezember 2009, verabschiedete sich Prof. Dr. Dres. h. c. Henner Schierenbeck in der fast bis auf den letzten Platz besetzten Aula im Kollegiengebäude mit einer Vorlesung unter dem Titel *Effektives Bank-Controlling: „Conditio sine qua non“ für eine nachhaltig erfolgreiche Bankpolitik* von der Universität Basel, seinen Kolleginnen und Kollegen, den Studierenden und zahlreichen Gästen aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Stellvertretend für die Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät sprach Dekan Manfred Bruhn dem langjährigen Kollegen seinen herzlichen Dank für dessen Verdienste aus.



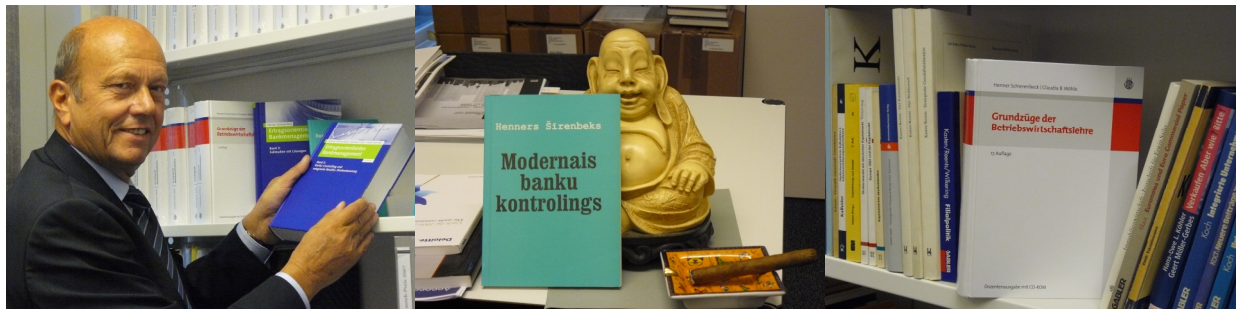
Prof. Dr. Dres. h. c. Henner Schierenbeck wurde am 23. Juni 1946 in Bremen geboren. Nach Promotion und Habilitation an der Universität Freiburg/Breisgau übernahm er 1978 eine Professur für Unternehmensrechnung an der Universität Münster, Westfalen. 1980 wurde er dort zum Ordinarius für Bankwirtschaft und zum Direktor des Instituts für Kreditwesen ernannt.



1990 folgte er einem Ruf an die Universität Basel, wo er seitdem an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät als ordentlicher Professor für Bankmanagement und Controlling wirkte.

1999 wurde er von der Universität von Lettland in Riga mit der Ehrendoktorwürde ausgezeichnet. 2005 erhielt er eine weitere Ehrendoktorwürde durch die Mercator

School of Management, der Universität Duisburg-Essen. Am 28. Februar 2008 wurde ihm der Dr. Kausch-Preis 2007 verliehen. Prof. Dr. Dres. h.c. Henner Schierenbeck erhielt den mit 75'000 Franken dotierten Preis für seine Verdienste um die Theorie und Praxis des Rechnungswesens und Managements der Banken.



Von seinen zahlreichen Publikationen gelten mittlerweile als Standardwerke das in 17. Auflage erschienene Lehrbuch zu den „Grundzügen der Betriebswirtschaftslehre“ mit Übungsbuch sowie das dreiteilige Werk „Ertragsorientiertes Bankmanagement“, das mittlerweile in der 8./9. und 6. Auflage erschienen ist. Bemerkenswert ist, dass sowohl die Grundzüge der BWL als auch das Ertragsorientierte Bankmanagement ins Russische übersetzt wurden. 2009 erschien „Plutonomics, Issues in Wealth Management“.

In seiner Zeit in Basel betreute Professor Schierenbeck 35 interne und externe Doktoranden und führte diese zur Promotion zum Doktor der Staatswissenschaften. Vier Habilitanden erhielten unter seiner Ägide die *venia docendi* für Betriebswirtschaftslehre.

Die Zahl der Studierenden, die bei Professor Schierenbeck Lehrveranstaltungen besucht haben, ist gewaltig. Seit der Einführung des Bachelor-Master-Systems an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät vor ca. 6 Jahren kann die Zahl statistisch ermittelt werden: sie beträgt 2700 Studierende. Der Schnitt an bei Professor Schierenbeck absolvierten Prüfungen liegt seit dem akademischen Jahr 2003/04 bei stolzen 400 Prüfungen pro Jahr.

Neben seiner Amtszeit als Dekan der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät, hatte Henner Schierenbeck acht Jahre lang den Vorsitz der Prüfungskommission inne. Die Grundsteine für die heutige Struktur des Studiendekanats wurden in seiner Amtszeit gelegt. Auch die Einführung von stilvollen, den Abschluss des Studiums würdigenden Diplomfeiern, geht auf Professor Schierenbeck

zurück. Zudem war Professor Schierenbeck massgeblich an der Vermittlung zur Einrichtung der Henri-B.-Meier-Stiftungsprofessur für Finanzmanagement beteiligt.

Wenngleich Professor Schierenbeck gelegentlich streng mit „*Da regt mich ja schon die Frage auf!*“ zitiert werden konnte, so riet er Studierenden im Vertrauen auch schon einmal dazu, es mit dem Lernen nicht zu übertreiben, da „*optimale Ignoranz*“ meist der intelligentere und gleichwohl zielführende Weg sein kann.



Die Basler Zeitung schreibt in einem Artikel vom 10. Dezember 09, Studierenden bliebe Professor Schierenbeck natürlich nicht nur, *aber schon* auch als passionierter Zigarrenraucher in Erinnerung. Eine Erinnerung, die wohl alle, die Professor Schierenbeck kennen, teilen. Wir wünschen Professor Schierenbeck alles Gute und hoffen,

dass der Kontakt zu Basel und der Fakultät auch in Zukunft noch lange und so erfreulich erhalten bleibt.

Editorial

WWZnewsflashes werden von der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Basel herausgegeben.

Redaktion: Yvonne Mery

Fotos: Yvonne Mery

Kontakt: Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät | Dekanat | Peter Merian-Weg 6 | Postfach | CH 4002 | Basel |

yvonne.mery@unibas.ch | <http://www.wwz.unibas.ch> |